Deutscher Bundestag
8. Wahlperiode

Drucksache 8/3326

07. 11. 79

Antrag

der Abgeordneten Dr. Abelein, Dr. Marx, Jäger (Wangen), Dr. Dregger, Graf Huyn, Dr. Kunz (Weiden), Schmöle, Lintner, Baron von Wrangel, Straßmeir, Böhm (Melsungen), Niegel, Würzbach, Dr. Hennig, Röhner und der Fraktion der CDU/CSU

Verletzung der Menschenrechte an der innerdeutschen Grenze

Der Bundestag wolle beschließen:

Noch immer wird das Menschenrecht auf Leben an der innerdeutschen Grenze und in Berlin durch die Sperranlagen der DDR gefährdet, verletzt und in vielen Fällen durch Tötung von Menschen mißachtet. Seit dem Bau der Berliner Mauer wurden durch Gewalteinwirkung der DDR über 200 Menschen getötet; diese gewalttätige Grenzpraxis setzt die DDR trotz Grundvertrag und KSZE fort. Auch die DDR hat durch den Beitritt zum Pakt der Vereinten Nationen über bürgerliche und politische Rechte das allen Menschen zustehende Recht auf Leben anerkannt. Der Bundesrepublik Deutschland gegenüber hat sich die DDR in Artikel 2 des Grundlagenvertrages zur Achtung der Menschenrechte verpflichtet. Die Bundesregierung ist daher berechtigt, von der Regierung der DDR die Beachtung des Artikels 6 des IPBPR zu verlangen.

Die Bundesregierung wird daher aufgefordert, alsbald in Gespräche mit der DDR-Regierung einzutreten mit dem Ziel, sie dazu zu bewegen, alle unmittelbar gegen das menschliche Leben gerichteten Maßnahmen an der innerdeutschen Grenze einzustellen. Insbesondere müssen

a) die automatischen Tötungsapparate am Metallgitterzaun beseitigt und dürfen neue Apparate nicht mehr angebracht werden;

b) alle Anordnungen und jede Praxis, auf Menschen zu schießen, die sich auf der Flucht über die Sperranlagen befinden oder eine solche versuchen, aufgehoben werden;

c) alle noch vorhandenen Minenfelder an der innerdeutschen Grenze beseitigt werden.

Druck: Thenée Druck KG, 5300 Bonn, Tel. 23 19 67
Alleinvertrieb: Verlag Dr. Hans Heger, 5300 Bonn 2, Postfach 2008 21
Bonn-Bad Godesberg, Herderstr. 56, Tel. (02221) 36 35 51

Die Bundesregierung wird aufgefordert, über Entwicklung und Fortgang dieser Gespräche jährlich im Rahmen des Berichts zur Lage der Nation im gespaltenen Deutschland zu berichten.

Bonn, den 7. November 1979

Dr. Abelein
Dr. Marx
Jäger (Wangen)
Dr. Dregger
Graf Huyn
Dr. Kunz (Weiden)
Schmöle
Lintner
Baron von Wrangel
Straßmeir
Böhm (Melsungen)
Niegel
Würzbach
Dr. Hennig
Röhner
Dr. Kohl, Dr. Zimmermann und Fraktion